

Geschäftsbericht 2022-2024

1. Vereinskonstituierung + Struktur
 - a. Gründungsdatum + Satzung 8.4.2022
 - b. Vereinszweck laut Satzung
 - c. Mitgliederentwicklung: 7 Gründungsmitglieder, 26 in 2022, 45 weitere in 2023 und bisher 3 Neuzugänge in 2024 und 1 Austritt zum 31.12.23., aktuell: 74 Mitglieder (davon 72 Personen und 2 Institutionen); starke Antragswelle im Frühjahr 2023, d.h. relativ parallel zu Demos, Aktionen und entsprechender öffentlicher Sichtbarkeit von NGAWiss (BMBF-Demo und Hochschulaktionswoche)
 - d. Sprecher:innengremium: demokratische Funktionsteilung, Beschlüsse Mitgliedsaufnahme usw. per Mail-Rundverfahren, digitale Treffen im viermonatigem Rhythmus bzw. KlausurTreffen: 1.12.23
2. Lobbyarbeit für ein besseres Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG)
 - a. Grundlage: *Arbeiten unter dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz*, Dresden 2022
 - b. Lobbying: Beteiligung an den ‚Stakeholder‘-Gesprächen des BMBF, zahlreiche Abgeordnetengespräche (2022 bis heute)
 - c. Vernetzung: Kooperation mit anderen ‚Stakeholdern‘ der Beschäftigten (DGB, DGJ, GEW, ver.di, bukof, fzs, N2, Respect Science, TVStud u.a.)
 - d. Gemeinsame Erklärung (mit den Genannten): *Für eine umfassende Reform des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes* (17.03.2023)
 - e. Online-Petition (mit den Genannten): *Stoppt die Dauerbefristung in der Wissenschaft*, lanciert September 2023, 60.000 Unterschriften
 - f. Protest: Demonstration in Berlin (24.03.2023), „Aktionswoche Wissenschaft“ an vielen Standorten (12.-16. Juni)
3. Mitorganisation einer Veranstaltungsreihe, eines Workshops und Themenhefts zu ‚Wissenschaftsfreiheit‘
 - a. Partnerorganisationen: Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (BdWi), Rosa-Luxemburg-Stiftung
 - b. Veranstaltungsreihe: Online-Vorträge mit Diskussion, Sommersemester 2022 und Wintersemester 2022-23
 - 12.5.22 „Das Verhältnis von Wissenschaft+ Politik in der Diskussion um Wissenschaftsfreiheit“ von Karsten Schubert
 - 9.6.22 „Alle Macht den Profs? Das Urteil zur „Professor*innen-Mehrheit“ (1973) und die Rolle des Mittelbaus im Machtgefüge der Universitäten“ von Lukas Gundling + Simon Pschorr
 - 7.7.22 „Wissenschaftsfreiheit international“ mit Sabine Hark
 - 14.11.23 Lesung „Albtraum Wissenschaft. Ein Erfahrungsbericht“ mit Anne Christine Schmidt
 - 7.12.23 Vortrag+Diskussion „Gegenwärtige Diskurse um Wissenschaftsfreiheit“ Jiré Emine Gözen)
 - c. Workshop für Lehrende im Dezember mit der RLS „Umgang mit Rassismus an dt. Hochschulen“ (8.12.2023) unter Beteiligung des Forschungszentrums Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ)
 - d. Geplantes BdWi-Studienheft zum Thema (Winter 24/25)
 - e. Wiederaufnahme der Reihe zum SoSe 24 mit Schwerpunkt Israel/Palästina, (Anti-)Antisemitismus/Rassismus/Islamophobie

4. Mitorganisation einer Veranstaltungsreihe zu Grund- statt Projektfinanzierung
 - a. Partnerorganisationen: BdWi, DGB, DGJ, fzs, GEW, ver.di
 - b. Textgrundlage: *Grundfinanzierung statt Projektwettbewerb. Thesen für eine lernendes Manifest* (noch nicht öffentlich)
 - c. Format: Veranstaltungsreihe mit Vertreter*innen von Wissenschaftsrat, DFG, Hochschul- und AUF-Leitungen, aus der Lehre und Politik, Präsenz (Eröffnung und Abschluss, Mai und Oktober 2024) und online (Juni 2024)
5. Weitere Kooperationen
 - a. Gewerkschaften, besonders GEW und ver.di, etwa beim Hochschulaktionstag zu den Tarifauseinandersetzungen (20.11.2023)
 - b. NuWiss (Österreich): Partnernetzwerk mit ähnlichen Zielen
 - c. Lokale Mittelbau-Inis deutschlandweit, lokale Vorträge, Diskussionen, Vernetzungs- und Mobilisierungstreffen
6. Personalmodelle: Propagierung und Weiterentwicklung der 2020 entwickelten Alternativen zur prekären Beschäftigung
 - a. Vorstellung des Modells bei lokalen Mittelbau-Initiativen, Tagungen von Fachgesellschaften u.ä.
 - b. Weiterentwicklung des Modells, zuletzt (2/2024) publiziert in *Frontiers*
7. Presseerklärungen, Medienbeiträge und Podiumsteilnahmen zu diversen Themen (Verweis Webseite + Socialmedia-Kanäle)
8. Operatives/Geplante bzw. zu diskutierende Projekte+Aufgaben
 - a. Werbung von Mitgliedern und Spenden
 - b. Verwaltung der Vereinsgelder
 - c. Betreuung der Mailingliste
 - d. Planung einer möglichen Geschäftsstelle